

Smart Service Alliance

Die hier unterzeichnenden Personen gründen die **Smart Service Alliance**.

Die Smart Service Alliance definiert sich als eine interdisziplinäre, multikulturelle und nicht-profitorientierte Interessensgemeinschaft von WissenschaftlerInnen, UnternehmerInnen und am Thema interessierten Personen. Die Smart Service Alliance setzt sich zum Ziel, das Thema Smart Service umfassend weiter zu erforschen und praktische Umsetzungen der Smart Services Management Methode unter Berücksichtigung von ethischen Prinzipien zu betreiben.

Wir definieren Smart Services als Service Management Konzept das preemptive Servicemaßnahmen erwirken kann. Unterstützt wird dieses Management Konzept durch den Einsatz von technischen Systemen, die bewusst in Produkten oder Dienstleistungen implementiert werden zum Zwecke der Erfüllung dieser spezifischer Servicemaßnahmen.

Smart Services sind für uns gekennzeichnet durch eine Verbindungsmöglichkeit (synchron, asynchron) zu einer technischen geeigneten Serviceinfrastruktur, welche ein agiles Systemverhalten im Sinne von Proaktivität, Lernfähigkeit und Effektivität ermöglichen kann.

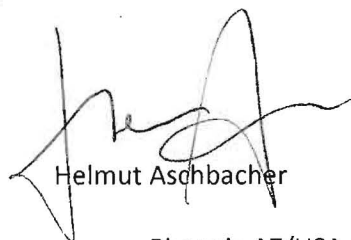
Smart Services können als technisches Dienstleistungssystem in einer Ausprägungsbandbreite mit einem geringen Technologieeinsatz bis hin zum intelligenten autonomen System entweder beim Endkunden direkt oder indirekt mit Hilfe des Dienstleistungsanbieters wirksam werden.

Smart Services müssen für uns alle herrschenden Kriterien ethischer Nutzungsprinzipien, soziotechnischer Vertrauenswirksamkeit und technischer Sicherheit für alle an Smart Services Netzwerke angebundene Anspruchsgruppen erfüllen.

Wir, als Entwickler von Smart Services, suchen mit Hilfe einer offenen Gesprächsbasis mit den Smart Service Anspruchsgruppen, diese angeführten Entwicklungs- und Anwendungsprinzipien ständig zu verbessern und transparent offen zu legen.



Andreas Aldrian



Helmut Aschbacher



Josef Binder



Willi Erhart

Phoenix,AZ/USA am 17.10.2012